

---

Subject: Muss wirklich Regaine her?

Posted by [fine0711](#) on Fri, 28 Sep 2007 06:44:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen,

ich bin neu hier und möchte mich kurz vorstellen.

Ich bin 39 und habe schon seit Jahren Probleme mit HA. Mal mehr mal weniger. Vor ca. zwei Monaten wurde er mal wieder verstärkt schlimmer. Mein Ferritinwert war total im Keller bei 28. Ich nehme momentan Ferro duosanal und die Hautärztin hat mir zusätzlich Biotin und Zink verordnet. Ich nehme schon ewig keine Pille mehr. Die Hautärztin hat mir nun Regaine aufgeschrieben, aber ich kann mich nach den ganzen Informationen, die ich im Netz bekommen habe, nicht wirklich dazu durchringen es zu nehmen. Meine Haare sind sehr dünn und an den GE und vorne wird es langsam wirklich schlimm. Ich nehme schon seit einigen Jahren Doxepin (Mareen 100 mg zur Nacht) weil ich extreme Schlafstörungen habe und mir das gut hilft. Nun meinte meine Ärztin, dass der HA evtl. damit zusammen hängen könnte, weil es unter ganz seltenen Nebenwirkungen aufgeführt wird. Hat jemand ähnliche Erfahrungen? Bei mir wurde noch nie ein Trichogramm gemacht. Allerdings liegt in meiner Familie bereits genetisch bedingter HA vor. Ich habe meine Hautärztin gefragt, ob ich Regaine wirklich ewig weiter nehmen müsste, um den Haarstatus zu halten und sie sagte nein, nur vorübergehend. Ich traue dem Frieden aber nicht so ganz. Wäre Ell-Cranell vielleicht besser geeignet? Das bekommt meine Mutter auch und bei ihr wurde es dadurch etwas besser.

Vielen Dank für Eure Antworten

Fine

---